

Rahester Friesensportler überzeugen Jury

„Sterne des Sports“: Raiffeisen-Volksbanken und Kreissportbund überreichen Bronzestern

06
04.09.13

Norden. Der Boßelverein „Ostfria“ Rahe hat bei der Aktion „Sterne des Sports“ der Raiffeisen-Volksbanken Fresa und Aurich und des Kreissportbundes Aurich den 1. Platz belegt. Die Zusammenarbeit der Rahester Friesensportler mit der Extumer Förderschule zum Thema Paralympics (die ON berichten ausführlich) überzeugte die Jury. Der Verein erhielt im Rahmen einer kleinen Feierstunde am Montag vom Kreissportbundvorsitzenden Remmer Hedemann, Walter Vienna (RVB Fresa) und Daniela Schilling (RVB Aurich) nicht nur den „Bronzestern“, sondern auch einen Scheck über 500 Euro.

Unter zehn Bewerbungen belegte der TSV Juist mit seinem Cheerleaderprojekt „Let's go, fight and win“ den 2. Platz. Es hat seit 2010 ei-



Die Sieger der Aktion „Sterne des Sports“ mit dem Vorsitzenden des Kreissportbundes, Remmer Hedemann (r.).

nen festen Platz auf der Insel und ist bei vielen Wettbewerben erfolgreich an den Start gegangen. Dafür gab es eine

Urkunde und einen Scheck über 3000 Euro. Platz 3 schließlich ging an die Boßler von „Gute Hoff-

nung“ Tannenhausen und ihre Aktion „Von der Straße auf die Straße“. Die Tannenhausen erhielten neben ei-

ner Urkunde einen Geldpreis von 150 Euro.

Um Spitzenleistung der besonderen Art geht es bei der 2004 ins Leben gerufenen Aktion „Sterne des Sports“. Der Deutsche Olympische Sportbund, die Volks- und Raiffeisenbanken und der Deutsche Städtetag belohnen Sportvereine, die sich besonders für sportübergreifende Ziele von gesellschaftlicher Bedeutung engagieren. Bei den „Sternen des Sports“ geht es nicht um sportliche Glanzleistungen, Medaillen und Rekorde, sondern um kreative und innovative Projekte beispielsweise im Bereich Gesundheitssport, Jugendarbeit oder Geschlechtergleichstellung. Die Sterne des Sports werden auf kommunaler, Landes- und Bundesebene vergeben und sind mit Geldprämien verbunden.

Foto: privat